

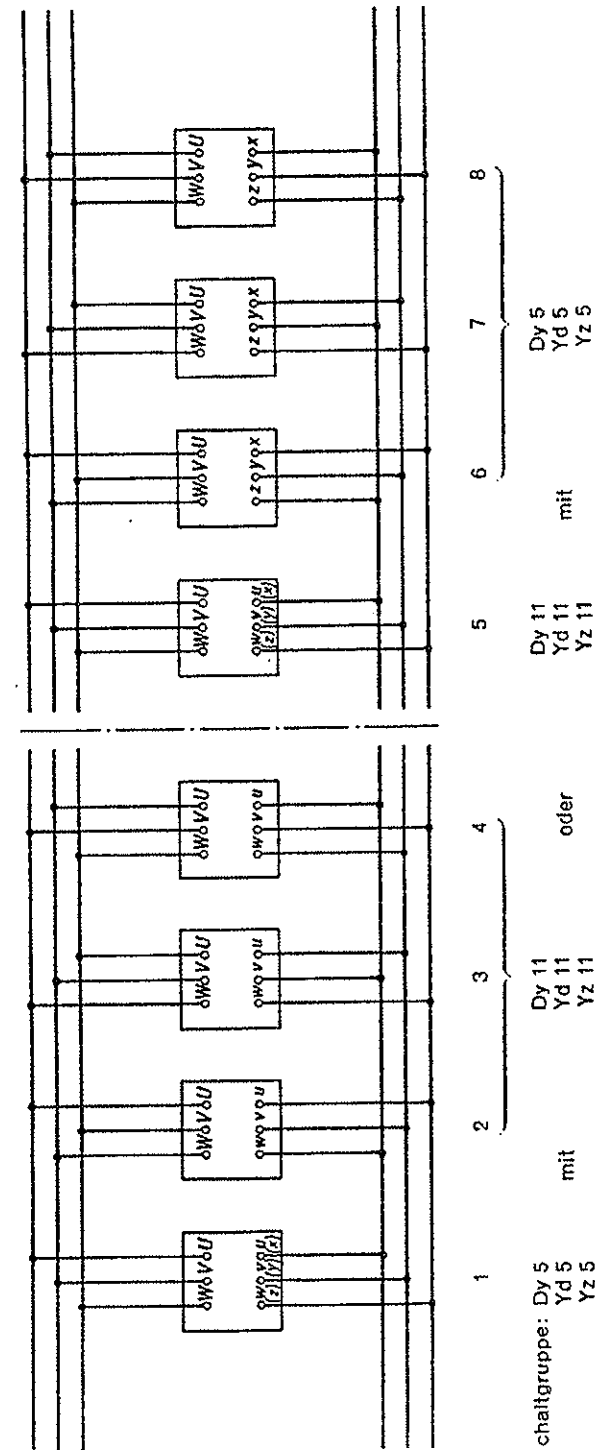
5.3 Schaltungen und Schaltgruppen

Bezeichnung	Zeigerbild		Schaltungsbild		Über- setzung N ₁ : N ₂	Belastbarkeit des Sternpunktes auf der Unterspannungsseite
	Kenn- zahl	Schalt- gruppe	OS	US		
0	0	Dd0			$\frac{N_1}{N_2}$	—
		Yy0			$\frac{N_1}{N_2}$	mit maximal 10 des Nennstromes belastbar
		Dz0			$\frac{2N_1}{3N_2}$	mit Nennstrom belastbar
5	5	Dy5			$\frac{N_1}{\sqrt{3}N_2}$	mit Nennstrom belastbar
		Yd5			$\frac{\sqrt{3}N_1}{N_2}$	—
		Yz5			$\frac{2N_1}{\sqrt{3}N_2}$	mit Nennstrom belastbar
6	6	Dd6			$\frac{N_1}{N_2}$	—
		Yy6			$\frac{N_1}{N_2}$	mit maximal 10 des Nennstromes belastbar
		Dz6			$\frac{2N_1}{3N_2}$	mit Nennstrom belastbar
11	11	Dy11			$\frac{N_1}{\sqrt{3}N_2}$	mit Nennstrom belastbar
		Yd11			$\frac{\sqrt{3}N_1}{N_2}$	—
		Yz11			$\frac{2N_1}{\sqrt{3}N_2}$	mit Nennstrom belastbar

Bei herausgeführtem Sternpunkt ist die Wicklungsschaltung mit dem Buchstaben N bzw. mit c (Klein-) Buchstaben n zu ergänzen.

Bei den Wicklungen ist gleicher Wicklungssinn vorausgesetzt, d.h. räumlich gesehen sind in Schaltungsbildern die Wicklungen nach unten geklappt zu denken.

5.4 Parallelbetrieb von Transformatoren in den Kennzahlen 5 und



chaltung: 1 mit 2 oder 3 oder 4; 5 mit 6 oder 7 oder 8

ezeichnung der Klemmen: Oberspannungsseite: U V W
Unterspannungsseite: u v oder (x) (y) (z) bei gegenseitigen Schaltgruppen